



Wasser- und Schifffahrtsdirektionen
Nord
Nordwest
Mitte
West
Südwest
Süd
Ost

HAUSANSCHRIFT
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-4241
FAX +49 (0)228 99-300-8074241

ref-ws14@bmvbs.bund.de
www.bmvbs.de

nachrichtlich:

Bundesanstalt für Gewässerkunde, Koblenz
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe
DLZ-IT, Ilmenau
HPR

**Betreff: Entwicklung und Einführung eines bedarfsorientierten
Qualitätsmanagementsystems für die Gewässerkunde;
1. Umsetzungsschritt: Qualitätssicherung Teilbereich: Wasserstand
- Einrichtung einer Unterarbeitsgruppe „Qualitätssicherung Was-
serstand“ des Qualitätszirkels Gewässerkunde (QGk)**

Bezug: Arbeitstreffen im BMVBS vom 28.09.2010 zur zukünftigen
Aufgabenerledigung in der Gewässerkunde;
DezL M-Besprechungen im BMVBS vom 23./24.11.2010,
10./11.05.2011, 08./09.11.2011, 08./09.05.2012
Aktenzeichen: WS 14/5243.3/0
Datum: Bonn, 14.05.2012
Seite 1 von 2

Als ein Ergebnis des Arbeitstreffens mit den Dezernatsleitern M
(DezL M), dem Qualitätszirkel für Gewässerkunde (QGk) und den
Referaten WS 10, WS 11, WS 12, WS 14 zur zukünftigen Aufga-
benerledigung der Gewässerkunde in der WSV am 28.09.2010 im
BMVBS wurde die dringende Notwendigkeit des Aufbaus eines Qua-
litätsmanagements für die Wasserstandsdaten erkannt und beschlos-
sen. Das dafür erforderliche Konzept wurde auf der DezL M-
Besprechung im BMVBS vom 08./09.05.2012 verabschiedet. Hiermit
wird gemäß dem vorgelegten Zeitplan die Umsetzung ab dem
01.06.2012 beauftragt.

Dazu wird eine Unterarbeitsgruppe des QGk zur Entwicklung und
Einführung eines bedarfsorientierten Qualitätsmanagementsystems für





Seite 2 von 2

die Gewässerkunde; 1. Umsetzungsschritt: „Qualitätssicherung Teilbereich: Wasserstand“ eingerichtet (UAG QS-W). Sie nimmt am 01.06.2012 ihre Tätigkeit auf und umfasst folgende Mitglieder:

Frau Dörthe Eichler (Leitung), WSD Mitte
Herr Rüdiger Beiser, WSD Südwest
Herr Gerhard Löper, WSA Brandenburg
Herr Volker Neemann, WSD Nord

Die Mitglieder erfüllen die Ihnen übertragene Aufgabe im Rahmen ihrer Linientätigkeit. Ich bitte die DezL M, die Mitarbeiter über die vorgesehene Aufgabe zu informieren und sie ab dem 01.06.2012 entsprechend einzusetzen.

Die BfG und das DLZ-IT werden gebeten, die UAG QS-W gemäß dem Konzept bedarfsgerecht zu unterstützen. Die UAG QS-W kann eigenständig externe Sachverständige für die Bearbeitung der Aufgabenstellung hinzuziehen.

Die Einhaltung des im o. g. Konzept festgehaltenen Terminplanes (Meilensteine) ist zu beachten.

Das Konzept ist im Intranet unter Fachinformationen → WS 14 → Gewässerkunde → Pegelwesen eingestellt.

Die Leitung der UAG QS-W informiert den QGk und die DezL M regelmäßig über den Fortschritt. Die DezL M werden gebeten, regelmäßig das BMVBS über den Fortschritt im Rahmen der DezL M-Runden im BMVBS zu berichten.

Der Erlass wird in die VV-WSV 2201/I Abschnitt 1.3 aufgenommen.

Im Auftrag
gez. Harald Köthe

Anlage: Konzept zur Entwicklung und Einführung eines bedarfsorientierten Qualitätsmanagementsystems für die Gewässerkunde; 1. Umsetzungsschritt: Qualitätssicherung Teilbereich Wasserstand vom 24.04.2012

